

Jazz-Kultur vom Feinsten

Das Thomas-Schwaiger-Trio begeistert im Planegger Kupferhaus

VON THOMAS SCHAFFERT

Planegg – Das Würmtal gehört allein schon geologisch auch zum Fünfseenland. Nun bot der Kulturförderverein Würmtal allen Jazz-Freunden die Gelegenheit, gemeinsam mit dem Thomas-Schwaiger-Trio im Planegger Kupferhaus einen „Tag am See“ in mentalen Bildern zu durchleben. Der namensgebende Pianist hatte dafür alle musikalischen Szenen am Ufer des Ammersees komponiert und kündigte sie nun jeweils mit trockenen Kommentaren an, bevor er sich am Flügel virtuos und verträumt in seine wortlose Kunst vertiefte.

Die abwechslungsreichen Impressionen flossen einmal energisch-extrovertiert, dann wieder lyrisch-introvertiert aus seinem Inneren heraus, mit stilistischen Anleihen von Freejazz über Modern Blues und Funk-Rock bis Bossa nova. Doch dank hochartifizierlicher Arrangements über alle solchen Schemata weit erhaben. Die Trio-Partner Tom Hauser am Kontrabass und Christoph Holzhauser am Drumset gestalteten die polyrhythmisch verzahnten Strukturen, synkopisch eingeworfenen Impulse sowie die Steigerung und Rücknahme der Klangdichte in perfekter Gleichzeitigkeit, in bruchlosen Übergängen und eigenständigen Soloeinlagen mit.

Dass ein Schlagzeug alles andere sein kann als eine do-



Sämtliche Stücke zum Konzert „Tag am See“ komponierte der Pianist des Trios am Ammersee. Das Publikum in Planegg war begeistert. FOTOS: DAGMAR RUTT

minant-repetitive Rhythmus-Maschine, konnte man bei der differenzierten Klangfülle und dezenten Dialogfähigkeit des Percussionisten mit seiner spielerischen Leichtig-

keit faszinierend miterleben. Insgesamt überzeugte das Trio durch die einwandfreie Synthese von expressiver Individualität und kollektiver Synchronisation.

Die charmannten szenischen Grundideen wie „Gedanken eines Bademeisters“ oder die Kirchentonart in „Gradual Review“ muss man nicht unbedingt aus den Stü-

cken heraushören, um sie genießen zu können. Das handverlesene Publikum war davon jedenfalls restlos begeistert.

Allen Würmtälern, die die-

sen „Tag am See“ im Kupferhaus versäumt haben, sei ersatzweise zumindest die gleichnamige CD des Thomas-Schwaiger-Trios empfohlen.